

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 248.

Montag den 24. October

1870.

Die Ausfertigung von Gewerbe- und Legitimationscheinen für das Jahr 1871 betreffend.

Diejenigen in hiesiger Stadt wohnenden Personen, welche ein Gewerbe im Umherziehen fortbauend betreiben und diejenigen Kaufleute und Fabrikanten, welche zum Aufsuchen von Waarenbestellungen oder zum Anlauf von Waaren umherreisen, resp. die in ihren Diensten stehenden Reisenden zu demselben Zweck, werden hiermit aufgefordert, die Erneuerung der Gewerbe resp. Legitimationscheine, sowie die Ausfertigung neuer Gewerbe resp. Legitimationscheine für das folgende Jahr sobald als möglich bei der unterzeichneten Polizei-Direction nachzusuchen.

Die Interessenten werden auf diese Bestimmung mit dem Bemerkten aufmerksam gemacht, daß nur nach einer rechtzeitigen Anmeldung für eine rechtzeitige Ausfertigung der qu. Scheine Sorge getragen werden kann und die Nachtheile einer verspäteten Anmeldung der Säumigen treffen.

Wiesbaden, den 17. October 1870. Rgl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Gefunden eine Reisefarte und ein Buch.

Wiesbaden, 22. October 1870. Rgl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 3. October l. J. werden Montag den 24. d. M. Nachmittags 1 Uhr in dem Rathhause dahier:

70 Centner Heu,

10 Malter Weizen,

5 „ Korn

versteigert werden.

Wiesbaden, 22. October 1870. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 2. October l. J. werden Montag den 24. October Nachmittags 1 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Pferd und ein Wagen versteigert werden.

Wiesbaden, 22. October 1870. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 3. September l. J. wird Montag den 24. October Vormittags 9 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Wagen versteigert werden.

Wiesbaden, 22. October 1870. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 10. October l. J. wird Donnerstag den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause dahier eine Kuh versteigert werden.

Wiesbaden, 22. October 1870. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Montag den 24. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

1) ein vollständiges Bett,

2) eine Ladeneinrichtung.

Wiesbaden, den 21. October 1870. Der Gerichts-Executor.
Jaffel.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 25. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

1) eine Kommode,

2) eine Kommode und ein Spiegel mit Goldrahme,

3) ein Secretär und ein Kanape,

4) ein vollständiges Bett und eine Kommode,

5) ein Pferd.

Wiesbaden, den 21. October 1870. Der Gerichts-Executor.
Jaffel.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 26. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

1) ein Kleiderschrank, eine Cylinderuhr, ein Nachtisch und ein Spiegel,

2) ein Kleiderschrank und eine Kommode,

3) ein Wasserlarren mit Faß, ein Kleiderschrank, ein Conjolschränken und eine Wanduhr,

4) zwei vollständige Betten, ein Cauniz, ein Sopha mit sechs Stühlen, zwei Kommoden und ein Sopha,

5) ein Bett,

6) ein Silberschrank, ein Cauniz, eine Schreibkommode, ein Pfeilerschränken, eine Waschkommode mit weißer Marmorplatte,

7) vier Stück Lybeth, zwei Stück Leinwand.

Wiesbaden, den 22. October 1870. Der Gerichts-Executor.
Jaffel.

Dienstag den 25. ds. Nachmittags 2 Uhr läßt Unterzeichnete bei ihrer Behausung ihre noch vorrätigen Holz- und Sandsteinwaren, bestehend in:

10' Auschuß-Diele,

10' halbreine Borde,

16' ordinäre und halbreine Borde in verschiedenen Breiten,

16' tannene und kieferne Diele von 1, 1 1/2, 2 u. 2 1/2" Dide,

Stangen Quangen, Dachschindeln u. c.,

Jobann Krippen, Schweinetröge, Treppentritte, Wassersteine, Rändel, Schleifsteine, Sandstein- und Backsteinplatten u. c. gegen gleich baare Zahlung öffentlich meistbietend versteigern.

Wiesbaden, den 20. October 1870.

6254

M. Machenheimer Wwe.

Eine Einrichtung für ein Spezerei-Geschäft zu verkaufen. Näh. Exped. 6440

Zwei halbe Plätze der Ranggalerie sind abzugeben. Näh. Parkstraße 1. 5897

Ein Platz 1. Rangloge No. 12 ist ganz oder getheilt für die Saison oder monatweise zu vergeben. Näh. Exped. 5713

Notizen.

Heute Montag den 24. October, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung der dem Leihhause verfallenen Pfänder, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 247.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung des Ausraumens der Latrinen und Rehrichtgruben, sowie des ausgelagerten Bettstrohes der Kasernements dahier und zu Viebrich, in dem Geschäftslokal der Königl. Garnison-Verwaltung, Rheinsstraße 25. (S. Tgbl. 246.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von Stallböden, in dem Hofe des städtischen Bullenstallgebäudes. (S. Tgbl. 245.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die bei dem Neubau der höheren Töchterschule vorkommende Mauerarbeit, bei der Bürgermeisterei dahier. (S. Tgbl. 242.)

Stamm- & Brennholz-Versteigerung bei Eltvile.

Montag den 31. October Vormittags 9 Uhr läßt der Unterzeichnete auf der Rhein-Aue des Herrn Marx, vis-à-vis Eltvile, folgendes Gehölz versteigern:

87 Stück Eichen-Stämme, ca. 3800 Ecksf.,	
58 " Rüsten " " 980 "	
8 " Erlen " " 130 "	
2 " Linden " " 40 "	
1 " Silberpappelstamm, ca. 130 Ecksf.,	
ca. 50 Stück Pappelstämme, ca. 1500 Ecksf.,	
26 Kasten Scheit- und Brägelholz, und	
3500 Stück Weilen.	

Sämmtliches Holz ist gesund und bereits im Frühjahr gefällt worden.

Eltville, den 20. October 1870.

6415

G. F. Germersheimer.

Geschäfts-Übergabe.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich mein **Schlossergeschäft** an Herrn **Sebastian Schmidt** käuflich abgetreten habe. Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen meiner geehrten Kunden bestens danke, bitte ich solches auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Achtungsvoll

Ph. Weiss, Kirchgasse 3.

Auf Obiges Bezug nehmend, bitte ich geehrtes Publikum, das meinem Vorgänger **Ph. Weiss** geschenkte Vertrauen auf mich übergehen lassen zu wollen. Ich werde bemüht sein, meine geehrten Kunden stets reell zu bedienen.

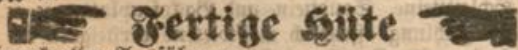
Achtungsvoll

6450

Sebastian Schmidt, Kirchgasse 3.

Für die laufende Saison

empfehle ich den geehrten Damen Putzartikel jeder Art, als: **Schwarzen und farbigen Seidenstamm, Baumwollstamm, Bänder, Blumen, Spitzen, Tulle, Outformen** u.



Fertige Hüte

in geschmackvoller Ausführung.

6452

Christ. Jstel, Langgasse 15.

Lampenschirme

und Lampenschleier in großer Auswahl empfiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 6444

Frisch angekommen: **Rieler Sprossen.**

C. Hilz, Marktplatz 6. 6448

Anruf.

Die Gemeinde Froischweiler bei Wörth ist wohl unter allen elsässischen Gemeinden eine der bis jetzt am schwersten betroffenen. Die Schlacht vom 6. August hat uns bis ins Mark erschüttert. Unser ganzes Feld ist zum großen Gottesacker geworden, unsere Acker, Wiesen und Weinberge sind zertreten und verwüstet, viele Häuser, Scheuern und Höfe sind zerstört, 8 Wohnhäuser, 17 Scheunen sind niedergebrannt mit allen Lebensmitteln für's ganze Jahr. Auch unser liebes Kirchlein ist ein Raub der Flammen geworden. 180 Stück Rindvieh, alle Schweine, Hühner, Heu und Stroh, Alles, was an Nahrungsmitteln vorhanden war, ist requirirt und fortgenommen worden. Da stehen nun so Viele ohne Obdach hilflos in Armuth und Blöße und der lange, lange Winter vor der Thüre. Ich wende mich im Namen meiner armen Gemeinde an die mildthätige Liebe unserer Brüder in Deutschland, möchten sie uns zu Hülfe kommen und uns die schweren Wunden heilen helfen.

C. Klein, Pfarrer in Froischweiler bei Wörth.

Beiträge nehmen an die Buchhandlung von

Jurany & Hensel in Wiesbaden. 251

Bürger-Schützen-Corps.

Heute Abend Versammlung bei Lamsbach. 293



Markt 7.

Frisch eingetroffen: Seezungen (Soles) per Pfund 1 fl., Schollen 24 fr., sowie Rheinsalm, abgeschlachtete Hechte und Karpfen.

Assmanshäuser Rothwein

a. d. Königl. Dom-Keller in vorzüglicher Qualität à 1 fl. per Flasche empfiehlt

6464

J. E. Schmitt, Lannusstraße 25.

Restauration Poths.

Von heute an und fortwährend
feines Erlanger Versandt Lagerbier,
sowie
feinstes Wiener Lagerbier. 6442

Rentable Stadt- u. Geschäftshäuser,
sowie elegante, solid gebaute Landhäuser und Villen sind zu verkaufen durch die Agentur von
F. Baumann, Marktplatz 8. 326

Sammelfleisch, kein Schafffleisch, per Pfund 14 fr. ist zu haben obere Webergasse 48. 6453

Sammelfleisch

1. Qualität zu haben Goldgasse 13. 6458

Ausgezeichnetes Kornbrot zu 17 fr. empfiehlt

6457

Heh. Pfaff, Dogheimerstraße 8 a.

Alle in das **Rüfgeschäft** einschlagenden Reparaturarbeiten werden angenommen Gemeindebadgäßchen 1. 6420

Es wird ein **Plattföhen** mit Rohr zu kaufen oder zu leihen gesucht. Näh. Exped. 6449

Ein großer **Kochofen** zu verl. Schwalbacherstraße 1. 6409

Ein mittelgroßer, sehr guter **Füllföhen** steht sehr billig zu verlaufen Lannusstraße 19. 6424

Buchbinderei von D. Pauli.

Meinen verehrten Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich seit dem 1. October **Schwalbacherstraße 29** wohne.

D. Pauli,

6185

Buchbinder, Etui- und Portefeuille-Arbeiter.

Fr. Anauer, Neugasse 9,

entpfiehlt sein reichhaltig assortirtes Lager von **Marmor- und Mantelöfen, Regulir-Füllöfen, Säulen- und Kochöfen** jeder Art. **Feuergeräthe mit Ständern, Ofenschirme, Holz- und Kohlenkasten.**

Auf eine schöne Auswahl bestens construirter

Regulir-Füllöfen,

die sich durch große Annehmlichkeiten in Bezug auf Reinlichkeit, gleichmäßige Wärme und Ersparniß an Brennmaterial vor allen anderen Öfen vortheilhaft auszeichnen, deren Anwendung daher nicht genug empfohlen werden kann, wird ganz besonders aufmerksam gemacht.

46

Musverkauf.

Wegen Geschäftsauflösung verkaufe meinen sämmtlichen Waarenvorrath, bestehend in:

Kurzwaaren, Besatz- und Putzartikel,
Strickgarne in Wolle, Halbwolle und Baumwolle,
Shirtings- und Futterstoffe,
Gestickte Damenkragen, Manchetten, Chemisetten,
Blusen, Hüben, Rockgarituren und Rüschchen u.,
Corsetten und Crinolinen,
Damen- und Kinderstrümpfe, Jacken, Kaputzen,
Brustwärmer, Kragen, Stäucher u.,
Herren-Socken, Jacken, Hosen, Hemden, Kragen,
Serviteurs, Halsbinden und Slipse,
Glace-, Sommer- und Winterhandschuhe,
Möbeldecken und Schoner,
Kautschuck-Kämme, Haarreife und Schmucksachen
zum Einkaufspreise.

2945 **M. Foreit, Kirchhofsgasse 2.**

Buntstickereien,

angefangene und mufterfertige, als: **Pantoffeln, Sopha-
kissen, Edzaden, Streifen, Garderobehalter** u. d. m., haben wir eine große Auswahl erhalten und verkaufen sie, um schnell damit zu räumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen.

6161 **A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.**

Eine junge Dame ertheilt gründlichen Unterricht in **Musik**, französischer, italienischer und englischer Sprache. Näh. Röder-
straße 36 Parterre rechts.

6076

Fünf Paar gebrauchte **Fensterläden** sind billig abzugeben
Luisenstraße 1.

6429

Schuhlager

Wegergasse 2,

eigener Fabrication.

Ellenbogengasse 9,

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur Nach-
richt, daß sich meine Wohnung nebst Geschäft und wohlfortirtem
Lager von heute an Wegergasse 2 befindet, jedoch mein seitberig-
es Verkaufslokal, Ellenbogengasse 9, in unveränderter Weise
vor wie nach beibehalte und werde bemüht sein, durch gute Waare
und möglichst billige Preise das Zutrauen meiner geehrten Ab-
nehmer mir zu wahren.

Wiesbaden, im Oktober 1870.

6373

Phil. Wes, Schuhmacher.

Gasthaus zum weissen Lamm

am Markt.

Sehr gutes **Lagerbier, Wein, Kaffee, Restauration**
zu jeder Tageszeit.

6392

Achtungsvoll

Aug. Havemann.

Aepfel-Most

fortwährend von der Kelter bei

6393

Ph. Volk im „Rothem Mann“.

Süßer, rauscher und alter Aepfelwein bei

6364

Philipp Kimmel, Neugasse 3.

Zum Storchneß.

Lager-Bier aus der **Henrich'schen Brauerei** in
Frankfurt a. M. per Glas 4 kr.

6230

Süßer Aepfelwein

in jedem Quantum Kirchhofsgasse 3.

5375

Ruhrer Ofen-, Biegel- u. Schmiedekohlen

können von heute an wieder direct vom Schiffe an der Dörsenbach
bezogen werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7.

6320

Ruhrkohlen bester Qualität

sind direct vom Schiffe zu beziehen bei

5930

A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiffe zu
beziehen bei

H. Vogelsberger,

5328

Bahnhofstraße 8.

Ruhrkohlen prima Qualität sind direct vom Schiffe zu
beziehen.

Jean Grünwald, Adlerstraße 15.

Bestellungen werden angenommen bei **Chr. L. Päufer, Kirch-
gasse 31,** und bei **Herrn Heinrich Kopp, Moritzstraße 27.**

5474

Für eine hilfsbedürftige Familie, der am 20. d. Mts. Bett,
Stubengeräth und Kleidungsstücke verbrannt sind, bittet um
gütige Unterstützung an Gaben aller Art die Gemeindefchwester
Louise. Abzugeben im Paulinenstift.

6441

Eine noch in sehr gutem Zustande sich befindende **Saug- und
Druckpumpe** ist billig zu verkaufen Taunusstraße 19.

6422

Ein mittelgroßer, guterhaltener **Sauerkrautständer** ist
zu verkaufen Friedrichstraße 10 im Hofe.

6000

Mühlberg 5 sind zwei kleine **Glaserker** und eine Winter-
thür zu verkaufen.

6423

Kornbrod erster Qualität 17 kr., **gemischtes Brod**
erster Qualität 19 kr. bei **Adolph Thon, Bäcker, Schwal-
bacherstraße 9.**

6369

Ausstellung

im hiesigen kgl. Schlosse zum Besten der Hinterbliebenen
gefallener Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10—4,
an Sonntagen von 11—4 Uhr. Personalkarten für die Dauer
der Ausstellung 1 Thaler; Eintritt an Werktagen 24 kr., an
Sonntagen 12 kr. 5001

Turnverein.

Beginn des Ringturnens Dienstag Abend 8 Uhr.

17

Der Vorstand.

Seine Wohnung befindet sich jetzt

Friedrichstrasse 35.

Adolf Wald,

3334

Pianist und Organist an der protest. Hauptkirche.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft).

Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben
vom 2. Quartal 1870.

Einnahmen.			Ausgaben.		
Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.
187,482	20	8	1) Darlehen:		
210,539	13	5	a) Vorschüsse	429,450	20 5
824,305	12	2	b) Wechsel	339,265	25 5
41,052	—	7	c) Credite in laufen-		
			der Rechnung	1,416,011	24 5
			d) Darlehen an		
			Bereine	63,885	27 —
203,738	24	4	2) Passiv-Kapitalien:		
787,193	22	1	a) Sparcasse	50,174	28 2
512,514	25	6	b) Conto-Corrent		
			Creditoren	497,287	14 4
			c) Darlehen auf		
			Kündigung	98,275	13 8
49,224	1	5	3) Verlehe mit Bant-		
203,098	21	7	instituten:		
222,242	9	5	a) Nass. Landesbant	49,698	1 9
553,659	24	11	b) Aug. Siebert in		
279,968	14	5	Frankfurt a. M.	202,996	18 —
44,627	25	—	c) Deutsche Genos-		
322	27	4	schafts-Bant		
212,652	16	9	in Berlin	226,813	20 7
25,817	9	9	d) Andere Bant-		
			Institute	658,070	— 4
			4) Commission und		
			Incasso	268,877	17 1
			5) Zinsen u. Provision	18,266	20 —
			6) Verwaltungskosten	3,384	11 6
			7) Guthaben der		
			Mitglieder	3,602	14 4
			8) Reservefond.		
			9) Effecten des Reserve-		
			fonds	20,626	3 5
			10) Mobilien	789	6 5
584	20	9	11) Mittelrheinischer		
16,241	26	2	Verband	306	2 2
			12) Dividenden und		
			Zinsen der		
			Stammtheile	11,878	10 1
				4,359,661	9 1
			Cassenbestand am		
			30. Juni 1870	15,606	7 2
4,375,267	16	3		4,375,267	16 3

Geschäftsstand Ende Juni 1870.

a) Activa.

	Thlr.	Sgr.	Pf.
1) Vorschüsse	241,967	29	9
2) Wechsel	128,726	12	—
3) Credite in laufender Rechnung	591,706	12	3
4) Darlehen an Bereine	22,833	26	5
5) Bantverlehe:			
a) Nassauische Landesbant	474	—	4
b) Deutsche Genossenschaftsbant in Berlin	4,571	11	2
c) Andere Bant Institute	104,410	5	5
6) Verwaltungskosten	3,061	14	2
7) Effecten des Reservefonds	20,626	3	5
8) Mobilien	789	6	5
9) Cassa	15,606	7	2
	1,134,773	8	6

b) Passiva.

	Thlr.	Sgr.	Pf.
1) Aug. Siebert in Frankfurt a. M.	102	3	7
2) Sparcasse des Vereins	153,563	26	2
3) Conto-Corrent Creditoren	289,906	7	9
4) Darlehen auf Kündigung	414,239	11	10
5) Commission und Incasso	11,090	27	4
6) Zinsen und Provision	26,361	5	—
7) Guthaben der Mitglieder	209,050	2	5
8) Reservefond	25,817	9	9
9) Mittelrheinischer Verband	278	18	7
10) Dividenden und Zinsen der Stamm-			
antheile	4,363	16	1
	1,134,773	8	6

Zahl der Vereinsmitglieder Ende März 1870: 2361; Zugang
im zweiten Quartal: 98; Abgang: 18; Stand Ende Juni 1870:
2441.

Wiesbaden, den 21. October 1870.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

177

Brück.

Both.

Der deutsche Volkskrieg.

Illustrirte Schilderungen von **Hans Wachenhusen.**

No. 1—11 à 2 Sgr.

Wachenhusen's Schilderungen aller der Ereignisse,
welche sich zwischen dem Vorpostendienst von Saarbrücken
und der Einnahme von Paris abspielten, zeichnen sich
vor allen anderen Kriegsberichten durch scharfe Charak-
terisirung — glückliche Combinationsgabe — wahrheitsvolle
Lebendigkeit — aus; — die Schilderungen sind auf dem
Schlachtfelde selbst geschrieben und tragen den Stempel
unmittelbarer Anschauung. Wie in den früheren Kriegen,
so hat sich auch im gegenwärtigen Feldzuge Wachenhusen
als Kriegsschriftsteller in eminenter Weise bewährt. Wachen-
husen schrebt vor keiner Mäßigkeit zurück, um stets mit
der Avantgarde als erster Berichterstatter auf dem Schlach-
tfelde zu erscheinen.

Den zahlreichen Abnehmern der ersten Nummern em-
pfehlen wir die bereits erschienenen und noch erscheinenden
Nummern zur Completirung, da die vollständige Samml-
ung von Wachenhusen's Kriegsberichten eine bleibende Er-
innerung an die gegenwärtige große Zeit-periode bilden wird.

No. 1—11 à 2 Sgr. sind stets vorrätzig in der

Buchhandlung von Feller & Gecks,

Gasse der Lang- und Webergasse.

204

Gammel Fleisch per Pfd. 12 kr. bei Nikolai, Steing. 23. 5949

Allgemeiner Vorschuß- und Sparcassen-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Nach Ausschlußbeschluss vom 20. October 1870 werden vom 1. November 1870 an von Vorschußen, welche vom 1. November ab neu bewilligt oder prolongirt werden, sowie von Crediten in laufender Rechnung, **Zinsen und Provision**, wie vor dem 1. August 1870 berechnet werden.

Wiesbaden, den 22. October 1870.

119 Der Director. Der Cassirer.
J. B. Kaltwasser, Controleur. Magdeburg.

Bekanntmachung.

Von dem 23. d. Mts. an liegen im Hause des Herrn **B. Rosenstein**, Taunusstraße 5, zur Einsicht aller Theilhaftigen offen:

- 1) die Schlussrechnung über den Neubau der hiesigen Synagoge,
- 2) die damit in Verbindung stehenden Rechnungen der israel. Cultusgemeinden für die Jahre 1867, 1868 und 1869,
- 3) desgleichen die Rechnungen über den gemeinschaftlichen Todtenhof für dieselbe Zeit, und
- 4) das Budget für das Jahr 1870.

Wiesbaden, den 21. October 1870.

242 Der Vorsteher: **Marcus Berlé.**

Allgemeine Versorgungs-Anstalt

im
Großherzogthum Baden.

Begründet mit Staatsgenehmigung vom 30. April 1835.

Nach den Rechnungsergebnissen wachsende Leibrenten.

Vermögen dieser Abtheilung nach dem
Stand vom 31. December 1869 . . . 6,621,480 fl. 31 fr.
Zahl der Einlagen nach dem Stand vom
31. December 1869 35,887 fl. — fr.

Unsere Hauptcasse hier, sowie alle Geschäftsfreunde und Agenten der Anstalt sind ermächtigt, die am 31. December d. Js. verfallenden Renten schon

vom 24. October d. Js. an auszusahlen. Dasselbst sind Rechenschaftsberichte und Prospekte zu erhalten, aus denen die Größe der Renten ersichtlich ist.

Mit dem 1. Januar 1870 wurde die XXVI. Jahresgesellschaft eröffnet. Wir laden zum Beitritt zu derselben ein, welcher sowohl auf dem Bureau dahier als bei allen Geschäftsfreunden und Agenten der Anstalt geschehen kann.

Carlsruhe, im October 1870.

Der Verwaltungsrath.

In Wiesbaden bei **August Koch**, Drantenstraße 16, in den Mittagsstunden von 1—3 Uhr. 6405

Homöopathischer Gesundheits-Café

von **Krause & Comp.** in Nordhausen bei
6404 **J. Haub**, Ecke der Mühl- und Häfnergasse.

Bamberger Weerrettig.

Kochwieseln, Knoblauch, Thymian, Majoran, vorzüglich trockene Erbsen, Linen und Bohnen, sowie eine Parthie **kleine, harte Säcken**, zur Verpackung von **Feldpostpaketen** geeignet, empfiehlt billigt
6430 **A. Wahler**, Samenhandlung, Metzgergasse 12.

Ein einth. **Kleiderschrank** zu verl. Friedrichstr. 30. 2322

Allgemeiner Kranken-Verein

der Stadt Wiesbaden.

Die zweite statutenmäßige **General-Versammlung** findet nächsten **Samstag den 29. October** Abends 8^{1/2} Uhr im Saale des Herrn **Weins**, Goldgasse 2 eine Stiege hoch, statt.

- Tagesordnung:** 1) Berichterstattung der Prüfungs-Commission für das Jahr 1869;
2) Aufnahme neuer Mitglieder;
3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen neuer Mitglieder werden fortwährend entgegen genommen bei dem Herrn Director **G. Schäfer**, Goldgasse 1, und den Vorstandsmitgliedern.

Es ladet höflichst ein

Der Vorstand. 123

Local-Gewerbeverein.

Heute Montag den 24. October Abends 8 Uhr beginnt das Wintersemester der gewerblichen Abendsschule und das der Fortbildungsklasse für Erwachsene in der Schule auf dem Markte und

Dienstag den 25. October d. Js. das der Modellschule in dem Local H. Schwalbacherstraße 2a.

Zugleich findet an den genannten Tagen und in den bezeichneten Localen die Aufnahme neuer Schüler statt.

Für die Schulcommission.

Für den Vorstand.

136

W. Unverzagt.

Ch. Saab.

Eine große Parthie weiße **Negligé-Hauben**, welche gewöhnlich 1 fl. 12 fr. kosten, verkaufe à 36 fr., sowie eine große Auswahl Hauben mit Band in allen Farben, welche gewöhnlich 2 fl. und 2 fl. 30 fr. kosten, verkaufe à 1 fl.

J. B. Mayer, 6407

Weißwaarenhandlung, Langgasse 38 am Franz.

Flanell-Hemden

in schöner Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

Bernh. Jonas,

Langgasse 25.

5301

Wanzen-Tod.

Dieses probate und sichere Mittel vertilgt die lästigen **Wanzen mit Brut auf immer**. Preis per Flasche 18 fr.

Niederlage in Wiesbaden Michelsberg 4 bei

352

C. A. Hillert Wwe., Papierhandlung.

Schulstaken, mit und ohne Schloß, in frischer Sendung
239 bei **G. Löw**, Marktstraße 28.

Adolphstraße 1 bei **Heinrich Wintermeyer** werden sehr gute **Frühkartoffeln**, sowie auch Herbstkartoffeln in großen und kleinen Parthien verkauft. 6418

Bei Schreiner **Ruppert**, obere Webergasse, sind neue nutzbaure **Möbel**, als: Kammern, Kommoden, Wasch- und Glaschränke, Schreib- und Nähtische, Toilette-Spiegel, sowie lackirte Kleider- und Küchenschränke zu verkaufen. 4817

Gebrauchte **Koffer** zu verkaufen Langgasse 38. 5810

Wegen Räumung des Locals

Langgasse 55
am Franzplatz,

Langgasse 55,
Badhaus zum schwarzen Bod,

Gänzlicher Ausverkauf

unseres Waarenlagers

Langgasse 55,

bestehend aus: Feinen, Gebild, Gardinen, wollenen Decken, Reisdecken, Teppichen, Möbel-Kepps und Damast, Bettzeugen, Barchent, Zwilling, Shirting, Piqué, Taschentüchern, Unterkleidern u. u.

Bacharach & Straus.

1477 7

Mein Geschäftslokal und Wohnung befinden sich von heute an

Ecke der Neugasse und Marktstraße

(vormals Schumacher & Roths).

Moritz Mayer.

6432

Mein wohl assortirtes Lager in

Federn, Flaumen, Roßhaaren, fertigen Betten u.

halte in guter Waare und zu billigen Preisen bestens empfohlen.

220

Bernh. Jonas, Langgasse No. 25.

Sämmtliche Leinen

verkaufe, um gänzlich damit zu räumen, unter dem Fabrikpreise.

6451

L. H. Reisenberg, Langgasse 35.

Cristall- und Glaswaaren.

Bei herannahendem Ende der Saison bringe ich meine billigen Bedarfsartikel für Haushaltungen, Hotels u. sowie meine feineren, zu Geschenken geeigneten Gegenstände in empfehlender Erinnerung.

6461

P. A. Tacchi's Nachfolger,
alte Colonnade Nr. 1, gegenüber dem Theater.

Dr. Pattison's Gichtwatte,

das bewährteste Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Armgicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. In Paketen zu 30 kr. und halben zu 16 kr. be

Ferd. Kobbe, Webergasse 17.

14

Ein neues, massiv und elegant erbautes 3stöckiges **Wohnhaus** mit massivem Hinterbau in der Nähe der Rheinstraße ist Verhältnisse halber preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter A. B. Nr. 100 besorgt die Exped. ds. Bl. 5298

Elisabethenstraße 5 ist ein guter **Kochherd** zu verl. 5738
Entflogen am Samstag Morgen ein **Kanarienvogel**. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Adelhaidstraße 4 eine Stiege hoch. 6416

Ein junger, weiß und braun gefleckter **Hühnerhund** (englische Race) hat sich verlaufen. Wer denselben Sonnenbergerstraße 15 zurückbringt, erhält eine gute Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. 6403

Verloren

ein **Damen-Siegelring** auf dem Wege von der Burgstraße bis zum Markt. Gegen Belohnung abzugeben Burgstraße 8 zweite Etage. 6455

Ein **Taschenmesser** mit Hirschhornstiel wurde am vorigen Sonntag verloren. Näheres in der Exped. 6427

Für ein hiefiges feines **Büggeschäft** wird eine zweite Arbeiterin gegen hohes **Salair** gesucht. Näheres Expedition. 6306

Ein perfectes **Bügelmädchen** findet auf das ganze Jahr dauernde Beschäftigung. Näh. Feldstraße 7. 6365

Ein Mädchen, welches mit dem **Maschinennähen** sehr vertraut, sucht auf einzelne Tage oder dauernde Beschäftigung. N. E. 4538

Eine geübte **Kleidermacherin** sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Näheres Goldgasse 8. 6431

Ein **Bügelmädchen** sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näh. Schwalbacherstraße 23, Str. 2. St. 6456

Stellen-Gesuche.

Eine solide Person, welche Jahre lang bei einer hohen Herrschaft als **Kammerjungfer** gewesen ist, sucht eine ähnliche Stelle. Näheres bei C. Th. Wagner, Uhrmacher, Goldgasse 2. 6264

Eine gute **Herrschafstschönin** sucht Stelle. N. Saalgasse 10. 6344

Ein braves **Dienstmädchen** wird gesucht Webergasse 23. 6434

Ein **Zimmermädchen** sucht sogleich eine Stelle. Näh. Adolphstraße 3 im ersten Stod. 6425

Ein reinliches **Dienstmädchen** wird gesucht. N. Exped. 6437

Ein Mädchen sucht eine Stelle zu Kindern oder als **Hausmädchen**. Näh. Langgasse 29. 6446

Eine perfecte **Köchin** mit guten Zeugnissen, sowie ein Mädchen, das englisch spricht, können gleich Stellen erhalten durch A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 6417

Ein solides, evangel. Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Friedrichstraße 9 zweiter Stod. 6414

Ein braves Mädchen, welches sehr gut bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, wird gesucht Moritzstraße 7 erster Stod rechts. 6412

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit zu verrichten hat, wird gesucht Mainzerstraße 21. 6410

Ein braver Junge vom Lande wird als **Ausläufer** gesucht. Georg Bödel, Webergasse 22. 5764

Ein solider **Hausbursche** wird auf gleich gesucht. Näheres im Eölnischen Hof. 6360

Zwei **Schuhmacher** auf Frauenarbeit gesucht Messerg. 2. 6372

Ein **Schuhmacherlehrling** wird gesucht Kirchgasse 20. 4891

In der Hof-Steindruckerei von J. Bingel, kleine Burgstraße 2, kann ein braver Junge unter vortheilhaften Bedingungen in die Lehre aufgenommen werden. 6426

Es werden drei **Bauschreiner** gesucht. Näh. Exped. 6443

Ein junger Mann sucht Stelle als **Maschinenführer** oder **Hausbursche**. Näh. Exped. 6413

Es wird ein **Bursche** für Sonntags Nachmittags zum Aufwarten gesucht in der Bierbrauerei von Müller, Stiftstraße 16. 6408
2000 fl. und 2400 fl. auf erste Hypothek, meistens liegende Güter, gesucht. Näh. Exped. 6389

Adelhaidstraße 8 Bel-Etage

(südliche Lage) ist ein großer Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern möblirt zu vermieten. Näh. daselbst. 4845

Dogheimerstraße 20 ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Näheres Parterre. 5458

Möbl. Wohnung zu vermieten.

Elisabethenstraße 2 (Deutsches Haus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Zimmern und Küche u., im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 4554

Faulbrunnenstraße 1 ist im 3. Stod auf Ende October ein Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. 5305

Faulbrunnenstraße 8 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6304

Goldgasse 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6431

Helenenstraße 1 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer und eine Mansarde zu vermieten. 5977

Helenenstraße 15 sind schön möblirte Zimmer zu verm. 1062

Kapellenstraße 5 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 6411

Kirchgasse 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3592

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5937

Louisenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Beköstigung an eine Dame zu vermieten. 6445

Louisenstraße 14 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 Piecen, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör, auf 1. Januar 1871 zu vermieten. 6406

Mauritiusplatz 2 im zweiten Stod ist ein schön möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten. 6200

Marktstraße 23 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten sofort zu vermieten. 5572

Michelsberg 24 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 6419

Moritzstraße 12 im 3. Stod möbl. Zimmer zu verm. 6428

Nicolasstraße 2

zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres Parterre. 3849

Nöderstraße 27 ein kleines Zimmer zu vermieten. 6447

Sonnenbergstraße 6 sind in beiden Häusern, in jedem eine neu hergerichtete, elegant möblirte Wohnung nebst Pferdestall und Remise auf die Wintermonate zu vermieten. 6438

Tannusstraße 7 (zur Heilquelle) sind möblirte Zimmer mit Pension billig zu vermieten. 5660

Wellrigstraße 9 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4818

Wellrigstraße 20 zwei Tr. h. ist ein einfach möbl. Zimmer billig zu vermieten. 5390

6295

Villa Ippel.

Möbl. Wohnung zu vermieten.

Zu Hof Weisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3876

Eine complete Wohnung ist abzugeben. Näh. 6297

Kirchgasse 32. 6297

Das neuerbaute Landhaus am Neuberg ist zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Expedition. 11905

Salon und Schlafzimmer für eine oder zwei Personen in schönster Lage möblirt zu vermieten; wenn gewünscht, mit bester und billiger Beköstigung. Näh. Exped. 4676

Möblirte Zimmer mit oder ohne Kost Goldgasse 7. 5657

Zwei sehr schöne Zimmer möblirt mit Kost monatlich zu 30 fl.
zu vermieten. Näheres Expedition. 2888

Wohnungs-Vermiethungen.

Elegant möblirte Landhäuser, wie auch größere
und kleinere möblirte Wohnungen in Stadt-
und Landhäusern sind sofort billig zu ver-
mieten durch die Agentur von

J. Baumann, Marktplatz 8. 326

Eine große Auswahl schöner unmöblirter
Wohnungen werden nachgewiesen durch die
Agentur von

J. Baumann, Marktplatz 8. 326

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Goldgasse 8. 6431

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Michelsberg 13. 6435

Verwandten und Freunden machen wir die schmerzliche
Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes
Söhnchen und Brüberchen,

Georg,

im Alter von nahezu 4 Jahren nach längerem Leiden zu
sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Montag den 24. October Nach-
mittags 3 Uhr vom Sterbehause aus statt.

Wiesbaden, Steinmühle, 22. October 1870.

6439

Adam Volk und Familie.

Danksagung.

Allen denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unseres
nun in Gott ruhenden innigstgeliebten Vaters, Vaters,
Bruders und Schwagers, **Georg Pörtner**, so innigen
Antheil nahmen, sowie denen, welche ihn zu seiner letzten
Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unseren tiefge-
fühltesten Dank.

6433

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Für die herzliche Theilnahme so vieler
Freunden und Bekannten bei dem uns so
schmerzlichen Verluste unserer geliebten Tochter,
Schwester, Nichte und Schwägerin, **Marie
Ritzel**, sowie für die zahlreiche Be-
theiligung Derer, welche die theure Dahin-
geschiedene zu ihrer letzten Ruhestätte ge-
leiteten, insbesondere den Freundinnen her-
selben, sagen wir hiermit unsern innigsten,
tiefgefühltesten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ein auch zwei Mann können Kost und Logis erhalten Able-
straße 6 im 2. Stock. 628

In einer angenehmen und gesunden Lage der Stadt können
Herren Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 638

Kreis-Verein für die Pflege im Felde verwundeter und
erkrankter Krieger.

Für Verwundeten-Pflege gingen bei mir ein: Von Fräulein
Pagenstecher 10 fl., Herrn Major Gensel aus Nymwegen 12 fl., von der
Unterstützungsverein in Wallmerod 43 fl. 45 kr., von Herrn Gustav Herber
in Laub 1 fl. 45 kr., von der englischen Kirchengemeinde 14 fl. 48 kr.,
Herrn Steuerinspector Heymann 1 fl. 45 kr., Herrn General-Consul Ed. v.
in Weisenheim durch Herrn Regierungs-Präsident Grafen zu Eulenburg 1750
fl. Ferner empfing ich für die Truppen des 87. u. 88. Regiment
von Frau Dr. Wittmann 10 fl., von Welschweiler Bonacina, Dora
und Eina Weimar 7 fl. 59 kr., Frau Oberst von Sagen 10 fl.

Seit dem 17. September gingen bei mir ein: Für Verwundeten-Pflege
2470 fl. 7 1/2 kr., für hinterbliebene Familien bedürftiger Krieger 150 fl. 30 kr.
für die Truppen der Regimenter No. 87 und 88 117 fl. 29 kr.

Von diesen Beträgen wurden weiter abgeliefert: An den Schatzmeister
des Kreis-Vereins Herrn J. Kruener 2470 fl. 7 1/2 kr., bis jetzt zusammen
15,952 fl. 1/4 kr., an den Vorsitzenden des Armen-Vereins Herrn Oberst
von Schudi 150 fl. 20 kr., bis jetzt zusammen 1317 fl. 20 kr., an den
Bürgermeister H. Conlin 117 fl. 29 kr., bis jetzt zusammen 160 fl. 19 kr.
an die Armen-Augenheilanstalt früher abgeliefert 25 fl., Gesamtbetrag
bis jetzt bei mir eingegangenen Beträge 17,429 fl. 39 1/4 kr.

Um weitere Gaben bittet dringend

Ferd. Gen'l.

Repertoire der königlichen Schauspiele vom 28. bis 30. October
Dienstag den 28.: 100jähriger Kreis; der Fabrikant. Mittwoch den 29.
Afrikanerin. Donnerstag den 27.: Freund und Feind; der Bettler.
Samstag den 29.: die Gräfin. Sonntag den 30.: Undine.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870 21. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Var. Linien).	329,71	329,73	330,00	333,81
Thermometer (Reaumur).	5,8	7,2	6,2	6,40
Dampfspannung (Var. Lin.).	2,75	3,15	3,21	3,08
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	82,3	83,8	93,1	86,40
Windrichtung.	S.W.	S.W.	S.W.	—
Regenmenge pro □ in par.	—	3 1/4"	—	—
Luft *.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45.
Ankunft: 8.25. 11.15. 2.35. 6.35. 9.
Saunsbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.* 12.5. 2.20. 3.50.* 5.45
6.35. 7.55. bis Mainz. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.*
3.15.* 4.25. 5.12.* 7.21. von Mainz. 7.55. 10.40. * Schnellzug

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonat
Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11
Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Ausstellung im hiesigen königl. Schlosse zum Besten der Hinter-
bliebenen gefallener Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10-4 Uhr
und an Sonntagen von 11-4 Uhr.

Heute Montag den 22. October.

Aussaal zu Wiesbaden. Nachm. 3 1/2 u. Abends 7 Uhr: Concert.
Zweite patriotische Abend-Unterhaltung Abends 7 1/2 im Saal
der Frau Engel.

Local-Gewerbe-Verein. Abends 8 Uhr: Beginn der gewerblichen
Abendschule und der Fortbildungsschule für Erwachsene, in der Schule
auf dem Markte.

Bürger-Schützen-Corps. Abends Versammlung bei Ransbach.

Frankfurt, 21. October 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pisiten	9 fl. 43 — —	Amsterdam 100 1/2 % b.	
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54 — 56	Berlin 104 1/2 % b.	
20 Frs.-Stücke	9 " 28 1/2 — 29 1/2	Gen. 104 1/2 % b.	
Russ. Imperiales	9 " 45 — 47	Hamburg 88 b.	
Preuss. Friedl. d'or	9 " 57 1/2 — 58 1/2	Leipzig 104 1/2 % b.	
Ducaten	5 " 94 — 96	London 118 1/2 % 1/4 b.	
Engl. Sovereigns	11 " 52 — 56	Paris —	
Preuss. Cassenscheine	1 " 44 1/2 — 45	Wien 95 1/2 % b.	
Dollars in Gold	2 " 25 1/2 — 26 1/2	Disconto 4 % a.	

Druck und Verlag der A. Schellenberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.